



Verbraucherpreisindizes in Mecklenburg-Vorpommern

Juli 2010

Bestell-Nr.: M123 2010 07

Herausgabe: 2. September 2010

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 4801-4726

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Methodische Erläuterungen	4 - 5
II. Aktuelle Ergebnisse	6
1. Verbraucherpreisindex - Gesamtübersicht	7
2. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen (mittelfristige Übersicht) absolute Werte	8 - 9
3. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen (mittelfristige Übersicht) Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. gleichen Vorjahresmonat	10 - 11
4. Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen	12 - 13
5. Preisindizes der Hauptgruppe Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	14 - 15
6. Sonderberechnungen Sonderzusammenfassungen Gliederung nach Waren und Dienstleistungen Kraftfahrer-Preisindex Administrierte Preise	16

I. Methodische Erläuterungen

In der Lebensrealität der Bevölkerung gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher Dienstleistungen und Waren, die mehr oder weniger regelmäßig in Anspruch genommen bzw. gekauft werden. Die jeweils dafür zu zahlenden Preise unterscheiden sich zudem häufig, je nachdem in welchem Ort und/oder in welchem Geschäft der Kauf erfolgt. Die Preisstatistiker verdichten eine große Menge von Daten, um daraus die allgemeine Preisentwicklung zu berechnen.

Das Ergebnis - die **Inflationsrate** - gibt an, um wie viel Prozent sich das durchschnittliche Preisniveau innerhalb eines Jahres verändert hat. Die Inflationsrate berechnet sich aus der Veränderung des Verbraucherpreisindex und damit aus der Veränderung aller beobachteten Preisindizes.

Die Verbraucherpreisindizes messen die Preisentwicklung auf der Stufe des privaten Verbrauchs. Sie werden berechnet als ein gewogener Durchschnitt von Preismesszahlen (relative Preisänderungen der Güter gegenüber dem Basiszeitraum), die für eine repräsentative Auswahl von Lebenshaltungsgütern gebildet werden, also für Waren und Dienstleistungen, die die Haushalte typischerweise benötigen und auch konsumieren. Dazu gehört das Wohnen ebenso wie Nahrungsmittel, Telefon, Versicherungen, ein neuer Haarschnitt und in größeren Abständen auch ein Auto oder ein Kühlschrank.

Die Wägungszahlen werden abgeleitet aus den jeweils aktuellsten statistischen Angaben über das Konsumverhalten privater Haushalte. Eine solche Liste der Güter des privaten Verbrauchs einschließlich der jeweiligen Wägungszahlen wird im Allgemeinen auch als „**Warenkorb**“ bezeichnet. Der Warenkorb wird alle fünf Jahre angepasst. Dann gilt es zu messen, welches Gewicht die Güter des Warenkorbes haben, das heißt wie viel von seinem Budget ein typischer Haushalt etwa für Miete, Nahrungsmittel usw. ausgibt. Die registrierten Preisentwicklungen der verschiedenen Güterarten werden entsprechend gewichtet. Die Indizes werden nach der so genannten Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, dass die aus dem Basisjahr stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung der Indizes auf ein neues Basisjahr unverändert bleiben. Es werden also die Verbrauchsverhältnisse aus dem Basisjahr konstant gehalten.

Die monatlich ermittelten Preise sind effektive Endverbraucherpreise einschließlich Mehrwertsteuer sowie einschließlich Verbrauchsteuern und anderer gesetzlicher Abgaben. Damit die monatlichen Werte einer Preisreihe nur „reine“ Preisänderungen zum Ausdruck bringen, werden die den Preis bestimmenden Merkmale der betreffenden Ware bzw. Leistung möglichst lange konstant gehalten. Ergeben sich reale Veränderungen bei den preisrelevanten Merkmalen (Mengeneinheit; Qualität; Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen; u. Ä.), werden diese eliminiert. Erfolgte dies nicht, würden Äpfel mit Birnen verglichen: Ein Kleinwagen kostet heute zwar mehr als vor vielen Jahren, doch er ist auch ein viel besseres Auto. Noch größer ist der Unterschied bei Computern. Die Leistung der Prozessoren verdoppelt sich derzeit etwa alle zwei Jahre. Solche Qualitätsverbesserungen werden bei der Preismessung berücksichtigt.

Die Berichtsstellen in den zwölf Berichtsgemeinden Mecklenburg-Vorpommerns (bundesweit: 188 Berichtsgemeinden) sind so ausgewählt worden, dass in angemessener Weise die verschiedenen Handels- und Betriebsformen des Einzelhandels, Geschäfts- und Wohnviertel und weitere versorgungsrelevante Aspekte berücksichtigt sind. Bei der Auswahl der Berichtsstellen werden auch die verschiedenen Geschäftstypen berücksichtigt. Die Verbraucherpreisstatistik unterscheidet für den Einzelhandel folgende Typen von Geschäften:

- Kaufhaus, Warenhaus
- Verbrauchermarkt, SB-Warenhaus
- Supermarkt
- Discounter, Fachmarkt
- Fachgeschäft
- Restlicher Einzelhandel

Für die Preiserhebung werden also zunächst Gemeinden, dann Geschäfte und innerhalb der Geschäfte schließlich die absatzstärksten Produktvarianten ausgewählt. Durch dieses Vorgehen ist die Repräsentativität der Stichprobe gewährleistet. Sie liefert ein verkleinertes Abbild der realen Verhältnisse.

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es rund 40 Preisermittlerinnen und Preisermittler, die monatlich rund 19 000 Preisreihen beobachten, das heißt: Sie suchen die vorgegebenen Geschäfte auf und registrieren Monat für Monat die Preise der gleichen Produkte in denselben Geschäften. Auf diese Weise ist die Vergleichbarkeit der Preise gewährleistet.

Beginnend mit Januar 2008 erfolgte die Berechnung des Verbraucherpreisindex für Mecklenburg-Vorpommern mit dem Basiszeitraum 2005. Der vorherige Basiszeitraum war das Jahr 2000.

Im Zuge dieser Umstellung auf das neue Basisjahr („Umbasierung“) wurden eine Reihe methodischer und konzeptioneller Änderungen wirksam:

- Der **Warenkorb** wurde dahingehend aktualisiert, dass Waren und Dienstleistungen mit gestiegenem Maß an Verbrauchsbedeutung einbezogen bzw. gegen andere mit geringerer Verkaufsbedeutung ausgetauscht wurden.
- Das **Wägungsschema** ist an die aktuellen Verbrauchsgewohnheiten angepasst worden. Nach der Indextheorie wird allgemein erwartet, dass die Berücksichtigung neuerer Verbrauchsgewohnheiten zu einem Rückgang der berechneten Teuerungsraten führt (Laspeyres-Effekt). Im Durchschnitt des Jahres 2005 scheint dieser Effekt für Mecklenburg-Vorpommern (- 0,6%-Punkte) auch zu wirken; im Durchschnitt der Jahre 2006 (+/- 0 %-Punkte) und 2007 (+ 0,3 %-Punkte) jedoch nicht bzw. es ist von der Wirkung auch anderer methodischer Änderungen auszugehen.

- Eine **neue EU-Verordnung** zum harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) schreibt ab Januar 2008 zwingend **neue monatliche Erhebungszeiträume** vor: Danach muss der monatliche Erhebungszeitraum mindestens eine Arbeitswoche in der Monatsmitte umfassen. Für Waren und Dienstleistungen mit bekanntermaßen starken und unregelmäßigen Preisänderungen wird eine noch größere Zeitspanne vorgeschrieben. Da in Deutschland VPI und HVPI aus Daten der gleichen Preiserhebung gewonnen werden, wirkt diese HVPI-Verordnung vollständig auf die Erhebungspraxis des VPI.

Änderungen der Erhebungspraxis betreffen insbesondere die Preiserhebungen bei Mineralölprodukten (insbesondere bei Kraftstoffen), bei Bekleidungsartikeln und bei Reisen.

Preise für Kraftstoffe wurden in der Vergangenheit monatlich an einem bestimmten Stichtag erhoben. Nach der HVPI-Verordnung wird die Erhebung der Kraftstoffpreise nunmehr auf einen Zeitraum von mindestens 8 Arbeitstagen um die Monatsmitte gestreckt. Erwartet wird eine gewisse Glättung extremer Preisausschläge für die Zukunft, jedoch kein systematischer Einfluss auf das Indexniveau oder die Teuerungsraten.

Bei den Bekleidungsartikeln wurde sichergestellt, dass in den Monaten Februar und September die traditionellen Saisonschlussverkaufszeiten (1. Woche im Monat) angemessen in die Preiserhebung einbezogen werden.

Im Bereich Reisen (Pauschalreisen, Personenbeförderung im Luftverkehr, Miete für Ferienwohnungen und -häuser) soll mittels verbesserter Abbildung der Preisausschläge in Zusammenhang mit beweglichen Feiertagen (Ostern, Pfingsten) und den Ferienterminen in den Bundesländern sowie die zusätzliche Erfassung von Nebensaisonzeiten im Dezember (vor den Weihnachts- und Silvesterreisen) die Saisonfigur besser abgebildet werden.

- Erstmals in der Praxis der Preiserhebung wird eine explizite Gewichtung der **unterschiedlichen Geschäftstypen** in die Berechnung des Verbraucherpreisindex eingeführt, und zwar differenziert nach Bundesländern und nach einzelnen Waren und Dienstleistungsgruppen. Dies ist eine wesentliche Maßnahme zur Verbesserung der Stichprobe der Verbraucherpreisstatistik. Zentrale Quelle für die Ableitung der Geschäftstypengewichtung ist die „Jahreserhebung im Handel“ aus der amtlichen Einzelhandelsstatistik. Die „monatlichen Erhebungen im Handel und im Gastgewerbe“ ermöglichen eine Vorgabenaufteilung nach Bundesländern. Ergänzend werden Informationen von Marktforschungsunternehmen, Instituten, Verbänden und selbstverständlich die Vor-Ort-Kenntnisse der Statistischen Landesämter herangezogen.

Um die aktuellen Preisentwicklungen von den Auswirkungen veränderter Verbrauchsgewohnheiten oder methodischer Veränderungen trennen zu können, ist nach der Umstellung auf das neue Basisjahr 2005 eine Rückrechnung der Ergebnisse bis Januar 2005 vorgenommen worden.

Da Preisindizes häufig als Bezugsgrößen für **Wertsicherungsklauseln** in Miet-, Pacht-, Überlassungs- und anderen Verträgen dienen, wird weiterhin darauf hingewiesen, dass seitens des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern ab 2003 nur noch der „Verbraucherpreisindex für alle privaten Haushalte“ zur Verfügung gestellt werden kann und empfohlen, diese Tatsache beim Abschluss neuer Verträge bzw. bei der Frage einer Umstellung bestehender Verträge zu berücksichtigen.

Eine rechtliche Beratung über die Gestaltung von Wertsicherungsklauseln in Verträgen kann vom Statistischen Amt nicht vorgenommen werden, da es sich hier nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage handelt, die von den Vertragsparteien selbst zu entscheiden ist.

Das Statistische Bundesamt hat im Internet unter <http://www.destatis.de> ein interaktives Programm zur Verfügung gestellt, das - ähnlich wie bei Steuerberatungsprogrammen - eine selbstständige Berechnung von Leistungsanpassungen bei vorhandenen Wertsicherungsklauseln ermöglicht.

Messung von Indexveränderungen

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zu einem anderen kann in Prozent oder in Punkten ausgedrückt werden. Die Indexentwicklung nach Punkten ergibt sich als Differenz zwischen neuem und altem Indexstand. Das Ergebnis ist abhängig vom gewählten Basiszeitraum. So ergibt z. B. die Entwicklung des Verbraucherpreisindex für Mecklenburg-Vorpommern von Oktober 1996 bis September 2002

auf der Basis 1995 = 100: $108,4 - 101,7 = 6,7$ Punkte und

auf der Basis 2000 = 100: $102,1 - 95,8 = 6,3$ Punkte.

Die Indexentwicklung in Prozent ergibt sich nach der Formel $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$.

Das Ergebnis ist - bis auf Rundungsdifferenzen - für alle Basisjahre gleich, denn:

$$\frac{108,4}{101,7} \times 100 - 100 = + 6,6 \% \quad \text{bzw.} \quad \frac{102,1}{95,8} \times 100 - 100 = + 6,6 \%$$

Die nachfolgenden Tabellen liefern ausgewählte Daten der Verbraucherpreisstatistik für Mecklenburg-Vorpommern. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Fachbereich 440 des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern. Hier beraten Sie gern:

Herr Dr. Dieter Gabka, Telefon 0385 4801-4726
Frau Gabriele Koblin, Telefon 0385 4801-4268.

II. Aktuelle Ergebnisse

Im Juli 2010 lagen die Verbraucherpreise in fast allen Bereichen über dem Niveau des Vorjahres. Der Gesamtindex erhöhte sich gegenüber Juli 2009 um 1,4 Prozent, gegenüber Juni 2010 um 0,5 Prozent. Auch im Vergleich zum Basisjahr 2005 (= 100) kletterte der Gesamtindex auf lange nicht erreichte 110,4 Prozent.

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke verteuerten sich in Jahresfrist um 1,5 Prozent, im Vergleich zum Vormonat um 0,3 Prozent. Größter Preistreiber war hier, wie schon in den Vormonaten, Gemüse, für das 11,6 Prozent mehr als im Vorjahr und 2,5 Prozent mehr als im Vormonat ausgegeben werden musste.

Die Energiekosten (Haushaltsenergie und Kraftstoffe) waren um 4,2 Prozent höher als im Vorjahr, darunter Heizöl um 26,3 Prozent und Kraftstoffe um 10,8 Prozent. Gegenüber dem Vormonat Juni entspannte sich die Preissituation jedoch etwas: Haushaltsenergie und Kraftstoffe gaben um 0,3 Prozent nach, Heizöl um 2,1 Prozent und die Kraftstoffe um 0,5 Prozent.

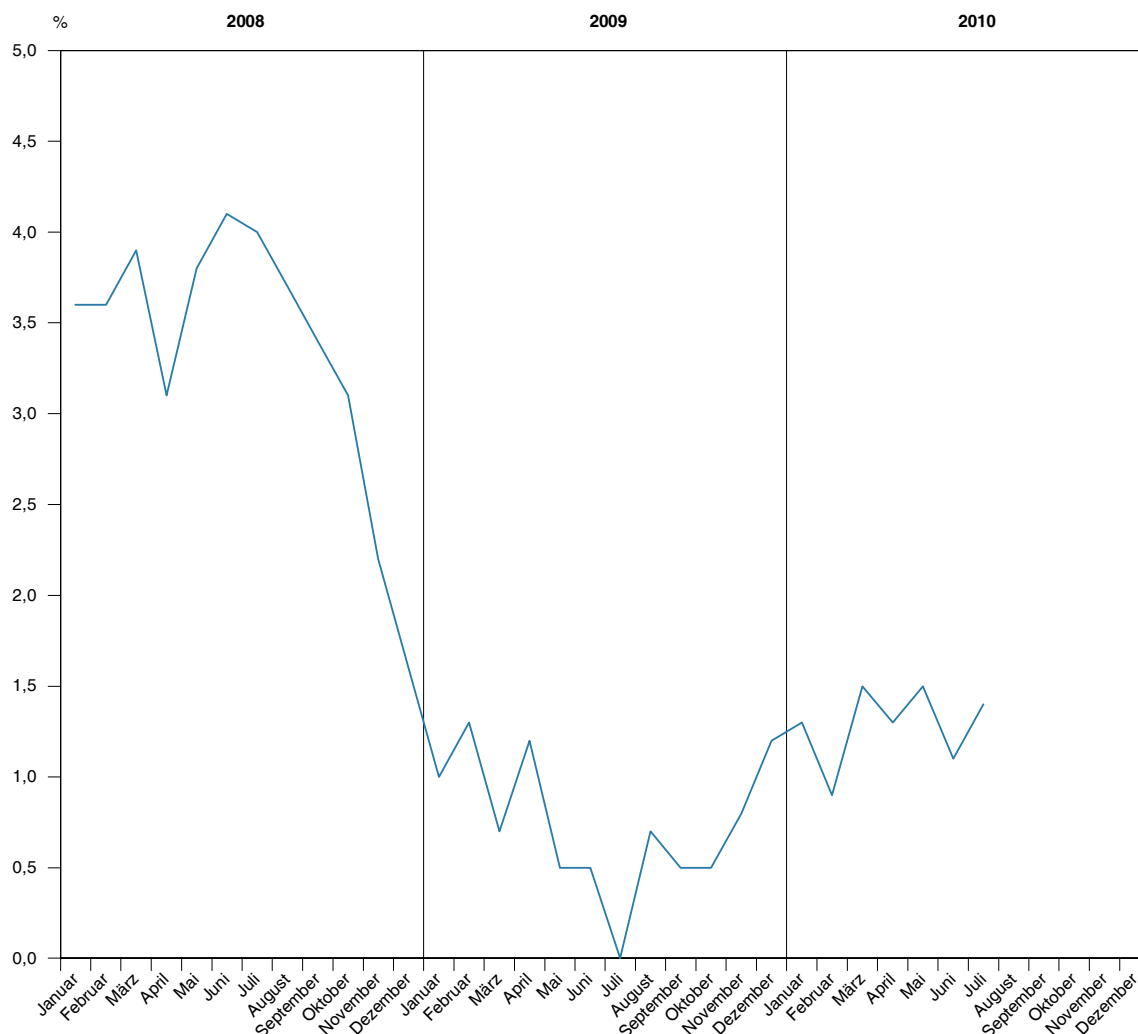
Für den Komplex „Wohnen“ waren im Juli 0,7 Prozent mehr als vor einem Jahr, aber 0,1 Prozent weniger als im Vormonat zu entrichten.

Für Bekleidung und Schuhe erhöhten sich die Preise durchschnittlich um 5,0 Prozent im Jahresvergleich; sie waren allerdings um 2,3 Prozent niedriger als im Juni.

Die Aufwendungen für Nachrichtenübermittlung blieben auch im Juli 2010 als einziger Komplex mit 88,2 Prozent deutlich unter dem Preisniveau des Basisjahres 2005 (100 Prozent); gegenüber dem Vorjahr sanken sie um 1,7 Prozent.

Entwicklung der Jahresteuerrate in Mecklenburg-Vorpommern

2005 = 100

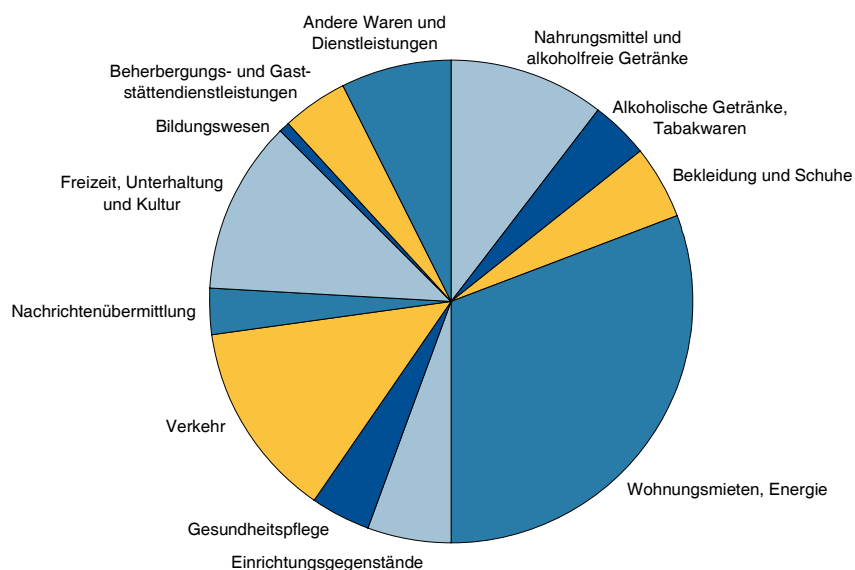


1. Verbraucherpreisindex - Gesamtübersicht

Index Indexgruppe	Wägungs- anteil in Prozent	2005 = 100		Veränderungen in Prozent Juli 2010 gegenüber	
		Juni 2010	Juli 2010	Juli 2009	Juni 2010
Gesamtindex.....	100,000	109,9	110,4	+ 1,4	+ 0,5
Gliederung nach Hauptgruppen					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,355	117,7	118,0	+ 1,5	+ 0,3
Alkoholische Getränke, Tabakwaren.....	3,899	113,5	113,8	+ 0,4	+ 0,3
Bekleidung und Schuhe	4,888	119,6	116,8	+ 5,0	- 2,3
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe.....	30,800	107,9	107,8	+ 0,7	- 0,1
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Aus- rüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung.....	5,587	108,4	108,8	+ 1,6	+ 0,4
Gesundheitspflege.....	4,027	104,8	105,6	+ 0,6	+ 0,8
Verkehr	13,190	113,8	114,2	+ 4,1	+ 0,4
Nachrichtenübermittlung	3,100	88,0	88,2	- 1,7	+ 0,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur.....	11,568	104,9	108,3	+ 0,4	+ 3,2
Bildungswesen.....	0,740	115,2	115,2	+ 4,9	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen.....	4,399	115,5	118,6	+ 0,3	+ 2,7
Andere Waren und Dienstleistungen (Körperpflege, persönliche Gebrauchsgegenstände, Versicherungsleistungen, Gebühren u. Ä.)	7,447	109,0	109,3	+ 1,1	+ 0,3

Wägungsschema

2005 = 100



2. Verbraucherpreisindex nach

absolute

Jahr Monat		Gesamt- index	Haupt					
			Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	alkoholische Getränke, Tabakwaren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Einrichtungsgegen- stände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	Gesund- heitspflege
		2005						
2006		101,5	102,5	103,3	101,2	102,4	100,1	99,1
2007		104,5	108,7	106,6	105,9	104,4	101,3	101,3
2008		107,9	117,0	109,6	111,9	107,0	103,7	104,6
2009		108,7	115,8	112,4	119,1	107,2	106,9	104,6
2010								
2007	Januar.....	102,9	105,4	106,2	103,1	103,6	100,6	99,9
	Februar.....	103,2	106,0	106,3	101,5	103,8	100,6	100,2
	März.....	103,5	105,8	106,3	104,3	103,9	101,0	100,4
	April.....	103,9	107,7	106,3	105,5	104,1	101,5	100,8
	Mai.....	103,9	107,4	106,1	105,4	104,0	100,9	100,8
	Juni.....	103,9	107,9	106,5	104,6	104,2	100,2	100,8
	Juli.....	104,7	108,6	106,4	102,8	104,3	101,6	101,9
	August.....	104,6	108,7	106,5	100,8	104,3	101,4	101,9
	September.....	104,9	109,0	106,8	108,0	104,5	101,5	102,0
	Oktober.....	105,3	111,2	106,9	110,9	104,9	101,8	102,1
	November.....	105,8	112,9	107,3	112,0	105,4	102,3	102,3
	Dezember.....	106,8	113,9	107,4	111,9	105,4	102,0	102,3
2008	Januar.....	106,6	116,4	107,6	109,2	105,9	102,4	103,1
	Februar.....	106,9	116,5	108,2	108,7	105,8	102,7	104,6
	März.....	107,5	116,7	108,7	111,6	106,2	103,3	104,7
	April.....	107,1	117,1	109,2	112,0	106,3	102,9	104,2
	Mai.....	107,9	117,7	109,5	111,3	106,9	103,3	104,3
	Juni.....	108,2	117,6	110,0	110,0	107,3	103,6	104,6
	Juli.....	108,9	117,9	110,2	106,7	107,7	104,0	104,6
	August.....	108,5	117,2	110,3	106,7	107,5	103,4	104,6
	September.....	108,5	116,6	110,2	112,6	107,8	104,5	104,6
	Oktober.....	108,6	116,8	110,2	117,7	108,0	104,5	105,3
	November.....	108,1	116,5	110,4	118,6	107,7	104,6	105,3
	Dezember.....	108,5	116,8	110,4	117,7	107,1	104,8	105,3
2009	Januar.....	107,7	117,4	110,5	114,6	107,5	104,9	103,8
	Februar.....	108,3	117,5	110,6	115,1	107,7	105,6	104,0
	März.....	108,2	117,1	110,7	116,8	107,5	105,6	104,1
	April.....	108,4	116,8	110,4	118,6	107,1	106,5	105,0
	Mai.....	108,4	116,3	110,4	118,0	107,2	106,7	105,0
	Juni.....	108,7	117,3	113,5	115,9	107,3	107,0	105,0
	Juli.....	108,9	116,3	113,3	111,2	107,0	107,1	105,0
	August.....	109,3	114,8	113,6	117,7	107,3	108,0	104,9
	September.....	109,0	114,3	113,9	123,5	107,1	107,8	104,8
	Oktober.....	109,1	113,9	113,9	126,7	107,0	108,1	104,8
	November.....	109,0	114,1	113,9	124,7	107,2	107,8	104,5
	Dezember.....	109,8	114,3	113,9	125,8	107,0	107,8	104,5
2010	Januar.....	109,1	115,9	114,0	121,2	107,3	107,9	104,7
	Februar.....	109,3	115,6	113,9	120,5	107,2	107,5	104,3
	März.....	109,8	116,8	113,8	123,3	107,4	108,2	104,2
	April.....	109,8	117,5	113,6	123,2	107,9	108,6	104,1
	Mai.....	110,0	117,2	113,7	122,3	108,0	108,5	104,2
	Juni.....	109,9	117,7	113,5	119,6	107,9	108,4	104,8
	Juli.....	110,4	118,0	113,8	116,8	107,8	108,8	105,6
	August.....							
	September.....							
	Oktober.....							
	November.....							
	Dezember.....							

Hauptgruppen (mittelfristige Übersicht)

Werte

gruppen						Jahr Monat	
Verkehr	Nachrichten- übermittlung	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungs- wesen	Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	andere Waren und Dienstleistungen (Körperpflege, persönliche Ge- brauchsgegen- stände, Versiche- rungsleistungen, Gebühren u. Ä.)		
= 100							
102,3	96,0	99,6	103,4	101,6	101,3	2006	
106,8	94,9	100,7	107,3	106,0	105,4	2007	
111,2	91,8	103,8	107,8	110,3	106,9	2008	
109,0	89,8	106,2	109,1	113,7	108,2	2009	
						2010	
104,2	96,1	98,5	106,1	103,1	104,6	2007	Januar
104,0	95,8	100,7	106,8	104,2	104,8		Februar
105,5	95,8	100,0	106,8	103,2	105,1		März
106,1	95,7	99,4	107,6	103,8	105,4		April
106,8	95,6	99,1	107,6	105,0	105,2		Mai
106,7	95,1	98,6	107,6	105,6	105,2		Juni
107,2	94,7	102,5	107,6	110,0	105,3		Juli
107,4	94,5	102,1	107,6	109,6	105,6		August
107,7	94,4	101,1	107,6	106,5	105,7		September
107,8	94,1	100,5	107,6	105,3	105,9		Oktober
109,1	93,8	100,0	107,6	104,9	106,0		November
108,6	93,7	106,1	107,6	111,2	106,1		Dezember
109,7	93,3	101,3	108,4	107,0	106,5	2008	Januar
109,4	92,9	103,4	108,4	108,2	106,8		Februar
111,0	92,7	103,7	107,7	108,4	106,9		März
110,5	92,6	100,5	107,7	107,1	106,9		April
112,6	92,2	102,1	107,7	109,2	107,3		Mai
113,8	91,7	102,1	107,7	110,4	107,4		Juni
115,0	91,6	105,4	107,7	113,7	106,7		Juli
112,8	91,1	105,8	107,7	114,2	106,7		August
112,9	90,9	104,2	107,7	110,4	106,7		September
111,6	90,8	103,6	107,7	109,8	106,9		Oktober
108,2	90,8	104,2	107,7	109,5	106,8		November
106,5	90,6	109,0	107,7	115,1	107,0		Dezember
105,8	90,5	104,4	108,1	110,2	107,4	2009	Januar
106,9	90,2	106,7	107,8	111,8	107,7		Februar
107,0	90,1	106,0	107,8	110,8	107,8		März
107,7	90,1	105,7	108,4	111,6	108,0		April
108,5	89,9	104,7	109,3	112,9	108,1		Mai
109,5	89,8	104,6	109,3	114,7	108,0		Juni
109,7	89,7	107,9	109,8	118,2	108,1		Juli
110,6	89,6	108,0	109,8	117,5	108,3		August
110,4	89,5	106,0	109,8	113,7	108,4		September
109,9	89,5	105,7	109,8	113,3	109,2		Oktober
111,1	89,1	105,2	109,8	111,5	108,8		November
111,2	89,0	109,2	109,8	117,6	109,0		Dezember
111,9	88,8	104,0	110,7	112,9	108,3	2010	Januar
111,8	88,6	106,9	114,5	113,3	108,3		Februar
112,6	88,5	107,4	115,0	113,2	108,3		März
113,8	88,5	104,2	115,0	111,9	108,9		April
113,9	88,3	105,2	115,2	114,0	109,1		Mai
113,8	88,0	104,9	115,2	115,5	109,0		Juni
114,2	88,2	108,3	115,2	118,6	109,3		Juli
							August
							September
							Oktober
							November
							Dezember

3. Verbraucherpreisindex nach

Veränderung gegenüber dem

Jahr Monat		Gesamt- index	Haupt					
			Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	alkoholische Getränke, Tabakwaren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Einrichtungsgegen- stände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	Gesund- heitspflege
in Pro								
2006		+ 1,5	+ 2,5	+ 3,3	+ 1,2	+ 2,4	+ 0,1	- 0,9
2007		+ 3,0	+ 6,1	+ 3,2	+ 4,6	+ 2,0	+ 1,2	+ 2,2
2008		+ 3,3	+ 7,6	+ 2,8	+ 5,7	+ 2,5	+ 2,4	+ 3,3
2009		+ 0,7	- 1,0	+ 2,6	+ 6,4	+ 0,2	+ 2,1	0
2010								
2007	Januar.....	+ 2,2	+ 4,1	+ 4,0	+ 3,0	+ 1,8	+ 0,7	+ 0,5
	Februar.....	+ 2,2	+ 4,6	+ 4,0	+ 2,5	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,7
	März.....	+ 2,5	+ 4,5	+ 4,0	+ 3,3	+ 1,9	+ 1,2	+ 1,0
	April.....	+ 2,7	+ 5,6	+ 4,0	+ 4,5	+ 1,9	+ 1,5	+ 1,4
	Mai.....	+ 2,5	+ 4,6	+ 3,8	+ 4,6	+ 1,6	+ 1,0	+ 1,8
	Juni.....	+ 2,3	+ 4,5	+ 3,8	+ 5,0	+ 1,8	+ 0,2	+ 2,1
	Juli.....	+ 2,8	+ 5,5	+ 3,6	+ 5,2	+ 1,7	+ 1,7	+ 3,2
	August.....	+ 2,7	+ 5,6	+ 3,7	+ 5,8	+ 1,5	+ 1,0	+ 3,1
	September.....	+ 3,2	+ 5,1	+ 4,0	+ 4,3	+ 1,9	+ 2,2	+ 3,1
	Oktober.....	+ 3,6	+ 8,4	+ 1,1	+ 5,3	+ 2,3	+ 1,7	+ 3,2
	November.....	+ 4,3	+ 9,6	+ 1,4	+ 6,2	+ 2,9	+ 1,5	+ 3,3
	Dezember.....	+ 4,2	+ 10,2	+ 1,3	+ 6,5	+ 2,5	+ 1,2	+ 3,3
2008	Januar.....	+ 3,6	+ 10,4	+ 1,3	+ 5,9	+ 2,2	+ 1,8	+ 3,1
	Februar.....	+ 3,6	+ 9,9	+ 1,8	+ 7,1	+ 1,9	+ 2,1	+ 4,4
	März.....	+ 3,9	+ 10,3	+ 2,3	+ 7,0	+ 2,2	+ 2,3	+ 4,3
	April.....	+ 3,1	+ 8,7	+ 2,7	+ 6,2	+ 2,1	+ 1,4	+ 3,4
	Mai.....	+ 3,8	+ 9,6	+ 3,2	+ 5,6	+ 2,8	+ 2,4	+ 3,5
	Juni.....	+ 4,1	+ 9,0	+ 3,3	+ 5,2	+ 3,0	+ 3,4	+ 3,8
	Juli.....	+ 4,0	+ 8,6	+ 3,6	+ 3,8	+ 3,3	+ 2,4	+ 2,6
	August.....	+ 3,7	+ 7,8	+ 3,6	+ 5,9	+ 3,1	+ 2,0	+ 2,6
	September.....	+ 3,4	+ 7,0	+ 3,2	+ 4,3	+ 3,2	+ 3,0	+ 2,5
	Oktober.....	+ 3,1	+ 5,0	+ 3,1	+ 6,1	+ 3,0	+ 2,7	+ 3,1
	November.....	+ 2,2	+ 3,2	+ 2,9	+ 5,9	+ 2,2	+ 2,2	+ 2,9
	Dezember.....	+ 1,6	+ 2,5	+ 2,8	+ 5,2	+ 1,6	+ 2,7	+ 2,9
2009	Januar.....	+ 1,0	+ 0,9	+ 2,7	+ 4,9	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,7
	Februar.....	+ 1,3	+ 0,9	+ 2,2	+ 5,9	+ 1,8	+ 2,8	- 0,6
	März.....	+ 0,7	+ 0,3	+ 1,8	+ 4,7	+ 1,2	+ 2,2	- 0,6
	April.....	+ 1,2	- 0,3	+ 1,1	+ 5,9	+ 0,8	+ 3,5	+ 0,8
	Mai.....	+ 0,5	- 1,2	+ 0,8	+ 6,0	+ 0,3	+ 3,3	+ 0,7
	Juni.....	+ 0,5	- 0,3	+ 3,2	+ 5,4	0	+ 3,3	+ 0,4
	Juli.....	0	- 1,4	+ 2,8	+ 4,2	- 0,6	+ 3,0	+ 0,4
	August.....	+ 0,7	- 2,0	+ 3,0	+ 10,3	- 0,3	+ 4,4	+ 0,3
	September.....	+ 0,5	- 2,0	+ 3,4	+ 9,7	- 0,6	+ 3,2	+ 0,2
	Oktober.....	+ 0,5	- 2,5	+ 3,4	+ 7,6	- 0,9	+ 3,4	- 0,5
	November.....	+ 0,8	- 2,1	+ 3,2	+ 5,1	- 0,5	+ 3,1	- 0,8
	Dezember.....	+ 1,2	- 2,1	+ 3,2	+ 6,9	- 0,1	+ 2,9	- 0,8
2010	Januar.....	+ 1,3	- 1,3	+ 3,2	+ 5,8	- 0,2	+ 2,9	+ 0,9
	Februar.....	+ 0,9	- 1,6	+ 3,0	+ 4,7	- 0,5	+ 1,8	+ 0,3
	März.....	+ 1,5	- 0,3	+ 2,8	+ 5,6	- 0,1	+ 2,5	+ 0,1
	April.....	+ 1,3	+ 0,6	+ 2,9	+ 3,9	+ 0,7	+ 2,0	- 0,9
	Mai.....	+ 1,5	+ 0,8	+ 3,0	+ 3,6	+ 0,7	+ 1,7	- 0,8
	Juni.....	+ 1,1	+ 0,3	0	+ 3,2	+ 0,6	+ 1,3	- 0,2
	Juli.....	+ 1,4	+ 1,5	+ 0,4	+ 5,0	+ 0,7	+ 1,6	+ 0,6
	August.....							
	September.....							
	Oktober.....							
	November.....							
	Dezember.....							

Hauptgruppen (mittelfristige Übersicht)

Vorjahr bzw. gleichen Vorjahresmonat

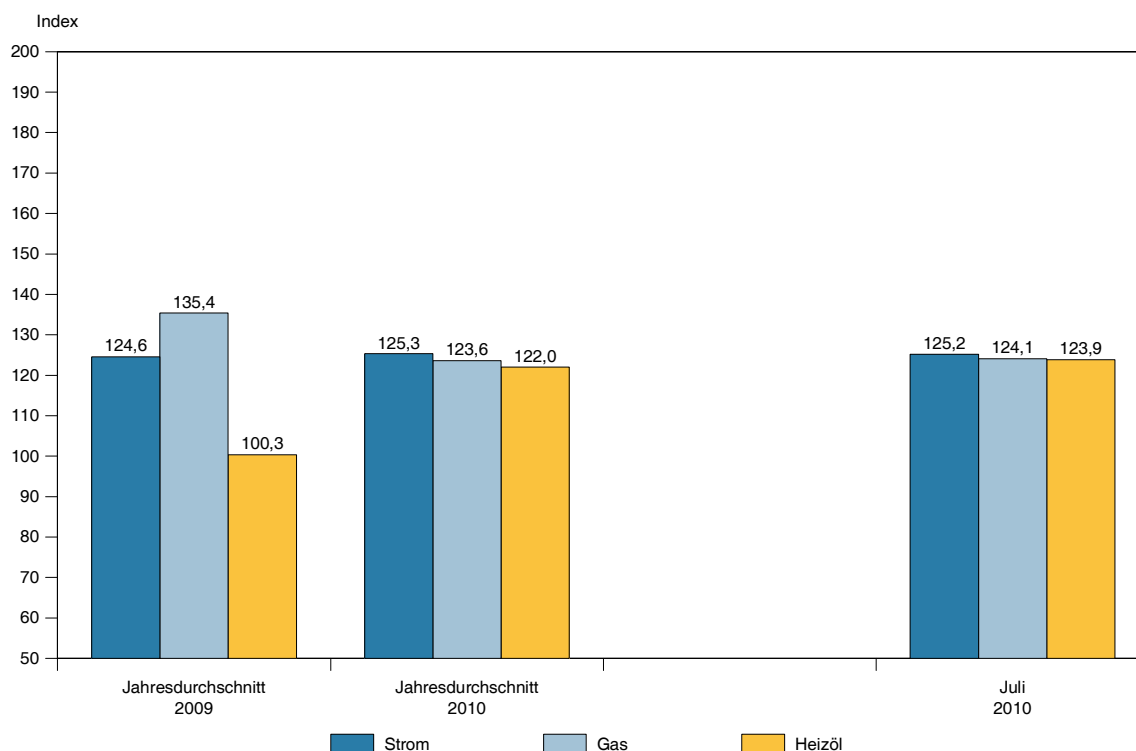
gruppen						Jahr Monat
Verkehr	Nachrichten- übermittlung	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Bildungs- wesen	Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	andere Waren und Dienstleistungen (Körperpflege, persönliche Ge- brauchsgegen- stände, Versiche- rungsleistungen, Gebühren u. Ä.)	
zent						
+ 2,3	- 4,0	- 0,4	+ 3,4	+ 1,6	+ 1,3	2006
+ 4,4	- 1,1	+ 1,1	+ 3,8	+ 4,3	+ 4,1	2007
+ 4,1	- 3,3	+ 3,1	+ 0,5	+ 4,1	+ 1,4	2008
- 2,0	- 2,2	+ 2,3	+ 1,2	+ 3,1	+ 1,2	2009
						2010
+ 2,4	- 1,2	+ 0,1	+ 5,0	+ 4,5	+ 4,1	2007 Januar
+ 2,2	- 1,3	+ 0,3	+ 3,5	+ 3,9	+ 3,9	2007 Februar
+ 4,0	- 1,1	+ 0,2	+ 3,5	+ 4,1	+ 4,2	2007 März
+ 3,6	- 1,0	+ 0,1	+ 4,2	+ 4,1	+ 4,5	2007 April
+ 3,0	- 0,9	+ 1,1	+ 4,2	+ 4,3	+ 4,1	2007 Mai
+ 2,9	- 1,3	- 0,3	+ 4,2	+ 4,2	+ 4,0	2007 Juni
+ 3,3	- 1,1	+ 1,5	+ 2,4	+ 4,6	+ 4,1	2007 Juli
+ 3,1	- 1,0	+ 1,4	+ 2,4	+ 4,4	+ 4,3	2007 August
+ 5,6	- 0,9	+ 1,6	+ 4,2	+ 4,8	+ 4,0	2007 September
+ 6,8	- 1,1	+ 1,3	+ 4,2	+ 4,3	+ 3,9	2007 Oktober
+ 8,7	- 1,1	+ 1,8	+ 4,2	+ 4,3	+ 3,6	2007 November
+ 7,2	- 1,1	+ 3,4	+ 4,2	+ 4,6	+ 3,5	2007 Dezember
+ 5,3	- 2,9	+ 2,9	+ 2,1	+ 3,8	+ 1,8	2008 Januar
+ 5,2	- 3,0	+ 2,7	+ 1,5	+ 3,8	+ 1,9	2008 Februar
+ 5,2	- 3,2	+ 3,7	+ 0,8	+ 5,0	+ 1,7	2008 März
+ 4,1	- 3,2	+ 1,1	+ 0,1	+ 3,2	+ 1,4	2008 April
+ 5,4	- 3,6	+ 3,0	+ 0,1	+ 4,0	+ 2,0	2008 Mai
+ 6,7	- 3,6	+ 3,5	+ 0,1	+ 4,5	+ 2,1	2008 Juni
+ 7,3	- 3,3	+ 2,8	+ 0,1	+ 3,4	+ 1,3	2008 Juli
+ 5,0	- 3,6	+ 3,6	+ 0,1	+ 4,2	+ 1,0	2008 August
+ 4,8	- 3,7	+ 3,1	+ 0,1	+ 3,7	+ 0,9	2008 September
+ 3,5	- 3,5	+ 3,1	+ 0,1	+ 4,3	+ 0,9	2008 Oktober
- 0,8	- 3,2	+ 4,2	+ 0,1	+ 4,4	+ 0,8	2008 November
- 1,9	- 3,3	+ 2,7	+ 0,1	+ 3,5	+ 0,8	2008 Dezember
- 3,6	- 3,0	+ 3,1	- 0,3	+ 3,0	+ 0,8	2009 Januar
- 2,3	- 2,9	+ 3,2	- 0,6	+ 3,3	+ 0,8	2009 Februar
- 3,6	- 2,8	+ 2,2	+ 0,1	+ 2,2	+ 0,8	2009 März
- 2,5	- 2,7	+ 5,2	+ 0,6	+ 4,2	+ 1,0	2009 April
- 3,6	- 2,5	+ 2,5	+ 1,5	+ 3,4	+ 0,7	2009 Mai
- 3,8	- 2,1	+ 2,4	+ 1,5	+ 3,9	+ 0,6	2009 Juni
- 4,6	- 2,1	+ 2,4	+ 1,9	+ 4,0	+ 1,3	2009 Juli
- 2,0	- 1,6	+ 2,1	+ 1,9	+ 2,9	+ 1,5	2009 August
- 2,2	- 1,5	+ 1,7	+ 1,9	+ 3,0	+ 1,6	2009 September
- 1,5	- 1,4	+ 2,0	+ 1,9	+ 3,2	+ 2,2	2009 Oktober
+ 2,7	- 1,9	+ 1,0	+ 1,9	+ 1,8	+ 1,9	2009 November
+ 4,4	- 1,8	+ 0,2	+ 1,9	+ 2,2	+ 1,9	2009 Dezember
+ 5,8	- 1,9	- 0,4	+ 2,4	+ 2,5	+ 0,8	2010 Januar
+ 4,6	- 1,8	+ 0,2	+ 6,2	+ 1,3	+ 0,6	2010 Februar
+ 5,2	- 1,8	+ 1,3	+ 6,7	+ 2,2	+ 0,5	2010 März
+ 5,7	- 1,8	- 1,4	+ 6,1	+ 0,3	+ 0,8	2010 April
+ 5,0	- 1,8	+ 0,5	+ 5,4	+ 1,0	+ 0,9	2010 Mai
+ 3,9	- 2,0	+ 0,3	+ 5,4	+ 0,7	+ 0,9	2010 Juni
+ 4,1	- 1,7	+ 0,4	+ 4,9	+ 0,3	+ 1,1	2010 Juli
						2010 August
						2010 September
						2010 Oktober
						2010 November
						2010 Dezember

4. Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen

Index Indexgruppe	Wägungs- anteil in Prozent	2005 = 100		Veränderungen in Prozent Juli 2010 gegenüber	
		Juni 2010	Juli 2010	Juli 2009	Juni 2010
Wohnungsmieten (einschließlich Nebenkosten)	23,634	102,8	102,8	+ 0,6	-
Wohnungsnettomieten	20,330	102,4	102,4	+ 0,4	-
Wohnungsnebenkosten	3,304	105,0	105,0	+ 1,3	-
Wasserversorgung	1,109	111,0	111,0	+ 3,0	-
Müllabfuhr	0,684	96,0	96,0	+ 1,2	-
Abwasserentsorgung	0,935	105,1	105,1	- 1,7	-
Dienstleistungen in Zusammenhang mit der Wohnung a.n.g. ..	0,576	103,8	103,8	+ 2,8	-
Strom, Gas und andere Brennstoffe	5,982	125,2	124,8	+ 0,9	- 0,3
Strom	2,461	125,2	125,2	+ 0,3	-
Gas	1,285	123,6	124,1	- 5,2	+ 0,4
Heizöl	0,921	126,6	123,9	+ 26,3	- 2,1
feste Brennstoffe	0,079	176,0	164,1	+ 47,6	- 6,8
Zentralheizung, Fernwärme u. Ä.	1,236	122,6	123,0	- 8,2	+ 0,3
Regelmäßige Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	1,184	122,2	122,7	+ 2,8	+ 0,4

Entwicklung ausgewählter Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen

2005 = 100



Noch: 4. Preisindizes im Zusammenhang mit Wohnen

mittelfristige Übersicht

Jahr Monat		Wohnungs- nettomiete	Wohnungsnebenkosten			Strom	Gas	Heizöl	
			insgesamt	darunter					
				Wasser- versorgung	Müllabfuhr				Abwasser
2005 = 100									
2006		100,2	101,1	102,9	100,9	98,1	104,0	116,8	111,0
2007		100,5	105,4	106,7	102,1	106,3	113,1	122,3	112,1
2008		101,1	103,7	106,7	95,3	107,4	117,5	133,7	146,1
2009		101,9	103,6	107,8	94,9	106,9	124,6	135,4	100,3
2010									
2007	Januar.....	100,3	105,2	106,7	102,2	106,7	111,5	122,6	100,5
	Februar.....	100,3	104,9	106,7	102,1	105,6	112,4	125,1	101,1
	März.....	100,3	105,3	106,7	102,1	105,6	112,6	125,1	104,0
	April.....	100,3	105,3	106,7	102,1	105,6	112,2	123,4	106,5
	Mai.....	100,3	105,4	106,7	102,1	106,3	113,0	121,5	104,8
	Juni.....	100,3	105,4	106,7	102,1	106,3	113,0	121,5	109,6
	Juli.....	100,4	105,5	106,7	102,1	106,5	113,0	121,4	112,7
	August.....	100,4	105,5	106,7	102,1	106,5	113,0	121,4	111,7
	September.....	100,4	105,5	106,7	102,1	106,5	113,3	121,4	117,0
	Oktober.....	100,9	105,5	106,7	102,1	106,5	113,7	121,8	117,2
	November.....	100,9	105,5	106,7	102,1	106,5	114,2	121,1	131,8
	Dezember.....	100,9	105,5	106,7	102,1	106,5	114,8	121,1	128,1
2008	Januar.....	101,0	105,5	106,7	100,6	107,4	116,6	125,3	133,9
	Februar.....	101,0	104,5	106,7	95,8	107,4	116,6	125,9	131,1
	März.....	101,0	103,8	106,7	95,8	107,4	117,1	125,9	142,3
	April.....	101,0	103,8	106,7	95,8	107,4	117,1	126,2	144,8
	Mai.....	101,0	103,8	106,7	95,8	107,4	117,1	126,9	163,3
	Juni.....	101,0	103,8	106,7	95,8	107,4	117,5	126,9	172,0
	Juli.....	101,0	103,8	106,7	95,8	107,4	117,5	127,1	178,7
	August.....	101,0	103,5	106,7	94,4	107,4	117,5	134,9	159,8
	September.....	101,0	103,5	106,7	94,4	107,4	118,3	140,9	154,3
	Oktober.....	101,5	102,9	106,7	92,9	107,4	118,3	147,1	143,4
	November.....	101,5	103,0	106,7	93,4	107,4	118,3	147,1	127,5
	Dezember.....	101,5	103,0	106,7	93,4	107,4	118,6	150,5	101,8
2009	Januar.....	101,6	103,4	107,8	94,9	106,9	121,8	150,1	101,9
	Februar.....	101,6	103,4	107,8	94,9	106,9	125,1	149,0	94,8
	März.....	101,7	103,4	107,8	94,9	106,9	125,1	149,0	86,8
	April.....	101,7	103,4	107,8	94,9	106,9	124,8	136,7	95,0
	Mai.....	101,9	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	134,5	94,7
	Juni.....	101,9	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	132,9	102,0
	Juli.....	102,0	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	130,9	98,1
	August.....	102,0	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	130,9	106,9
	September.....	101,9	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	130,9	103,5
	Oktober.....	102,1	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	128,1	102,3
	November.....	102,1	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	126,2	109,3
	Dezember.....	102,1	103,7	107,8	94,9	106,9	124,8	125,7	107,7
2010	Januar.....	102,1	104,2	110,8	92,6	105,1	125,5	123,6	116,0
	Februar.....	102,1	105,0	111,0	96,0	105,1	125,5	123,4	112,2
	März.....	102,2	105,0	111,0	96,0	105,1	125,2	123,3	118,0
	April.....	102,4	105,0	111,0	96,0	105,1	125,2	123,5	127,0
	Mai.....	102,4	105,0	111,0	96,0	105,1	125,2	123,6	130,2
	Juni.....	102,4	105,0	111,0	96,0	105,1	125,2	123,6	126,6
	Juli.....	102,4	105,0	111,0	96,0	105,1	125,2	124,1	123,9
	August.....								
	September.....								
	Oktober.....								
	November.....								
	Dezember.....								

5. Preisindizes der Hauptgruppe Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Index Indexgruppe	Wägungs- anteil in Prozent	2005 = 100		Veränderungen in Prozent Juli 2010 gegenüber	
		Juni 2010	Juli 2010	Juli 2009	Juni 2010
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,355	117,7	118,0	+ 1,5	+ 0,3
Brot und Getreideerzeugnisse	1,644	117,4	118,0	- 0,3	+ 0,5
darunter					
Roggen- oder Mischbrot.....	0,161	114,2	114,4	- 0,4	+ 0,2
Brötchen	0,356	125,3	125,3	+ 0,1	-
Mehl.....	0,002	114,3	116,7	- 25,7	+ 2,1
Fleisch, Fleischwaren	2,154	116,7	116,1	- 0,7	- 0,5
darunter					
Rindfleisch zum Schmoren bzw. Braten.....	0,105	107,5	109,6	- 3,0	+ 2,0
Schweinekotelett oder -schnittel.....	0,102	111,4	102,0	- 6,0	- 8,4
Dauerwurst	0,235	102,3	102,3	- 3,9	-
Wurstaufschnitt.....	0,143	116,6	117,7	+ 3,2	+ 0,9
Fische, Fischwaren.....	0,311	131,3	132,4	+ 3,0	+ 0,8
Frischer Fisch.....	0,075	130,0	137,6	+ 4,6	+ 5,8
Fischkonserve.....	0,045	114,0	115,8	- 2,8	+ 1,6
Molkereiprodukte und Eier	1,444	116,5	116,5	+ 1,8	-
darunter					
H-Milch	0,149	105,7	106,6	+ 13,8	+ 0,9
Schnittkäse	0,222	113,6	111,9	- 12,2	- 1,5
Eier.....	0,133	132,9	134,0	+ 6,2	+ 0,8
Speisefette und -öle.....	0,255	132,1	133,6	+ 19,7	+ 1,1
darunter					
Butter.....	0,123	139,9	141,4	+ 53,7	+ 1,1
Obst	0,923	121,2	120,8	+ 3,5	- 0,3
darunter					
Tafeläpfel.....	0,275	116,8	119,5	- 0,7	+ 2,3
Bananen	0,112	100,6	101,0	+ 4,6	+ 0,4
Gemüse (einschl. Kartoffeln und Knollengewächse).....	1,060	134,6	138,0	+ 11,6	+ 2,5
darunter					
Speisekartoffeln	0,110	231,7	271,5	+ 14,0	+ 17,2
Tomaten	0,128	81,5	81,6	+ 14,6	+ 0,1
Kopf- oder Eisbergsalat.....	0,064	79,9	60,1	+ 9,7	- 24,8
Zucker, Marmelade, Konfitüre, Honig, Sirup und Süßwaren	0,770	111,7	110,9	- 3,2	- 0,7
darunter					
Zucker	0,059	78,9	78,6	- 16,4	- 0,4
Schokolade in Tafeln	0,133	119,3	120,0	- 1,0	+ 0,6
Marmelade, Konfitüre, Gelee etc.....	0,044	113,6	113,1	- 0,5	- 0,4
Nahrungsmittel a. n. g.	0,438	110,6	110,4	+ 0,1	- 0,2
Kaffee, Tee, Kakao.....	0,395	103,6	104,4	- 1,0	+ 0,8
darunter					
Bohnenkaffee.....	0,217	103,0	104,3	- 1,7	+ 1,3
Mineralwasser, Säfte, Limonaden.....	0,961	105,7	105,3	- 5,3	- 0,4

Noch: 5. Preisindizes der Hauptgruppe Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

mittelfristige Übersicht

Jahr Monat		Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	Nahrungsmittel					Alkoholfreie Getränke	
			insgesamt	darunter					
				Brot und Getreide- erzeugnisse	Fleisch, Fleisch- waren	Molkerei- produkte und Eier	Obst		Gemüse
2005 = 100									
2006		102,5	102,4	100,9	102,4	100,0	103,0	108,6	103,7
2007		108,7	109,0	107,8	107,4	107,6	107,8	123,1	106,5
2008		117,0	117,8	117,7	114,2	125,1	117,1	124,9	111,6
2009		115,8	117,0	118,8	117,5	115,5	111,6	122,7	108,5
2010									
2007	Januar.....	105,4	105,5	104,3	106,0	100,4	103,9	119,1	105,0
	Februar.....	106,0	106,2	105,2	105,9	99,9	100,9	126,9	105,1
	März.....	105,8	105,9	106,1	106,0	100,4	101,5	120,8	105,4
	April	107,7	108,3	106,5	106,7	101,2	105,7	134,7	103,5
	Mai.....	107,4	107,4	106,6	106,7	101,0	105,2	126,7	107,3
	Juni.....	107,9	108,0	106,1	107,8	101,8	111,3	123,3	107,0
	Juli.....	108,6	108,8	106,8	108,0	104,2	113,6	122,1	107,2
	August	108,7	108,9	107,0	107,6	105,6	112,3	120,3	107,1
	September	109,0	109,3	108,5	107,7	110,5	108,1	116,1	107,1
	Oktober.....	111,2	111,9	110,5	108,5	118,9	108,8	119,8	106,5
	November	112,9	113,7	112,7	109,4	123,0	109,2	124,0	107,0
	Dezember	113,9	114,5	113,5	108,9	124,6	112,7	123,9	109,9
2008	Januar.....	116,4	117,0	115,1	112,1	127,3	117,4	128,7	112,0
	Februar.....	116,5	117,1	116,8	111,4	128,7	118,1	123,2	112,7
	März.....	116,7	117,3	117,3	112,4	128,6	116,8	123,4	113,1
	April	117,1	117,7	117,6	111,7	129,7	116,7	126,2	113,7
	Mai.....	117,7	118,5	117,6	113,0	123,4	118,9	135,9	112,8
	Juni.....	117,6	118,3	117,3	113,5	124,4	122,4	129,1	112,9
	Juli.....	117,9	118,7	117,9	112,9	125,1	124,8	127,6	112,0
	August	117,2	118,1	117,8	114,9	124,3	121,6	120,8	111,1
	September	116,6	117,6	118,2	115,3	125,3	113,6	120,0	110,3
	Oktober.....	116,8	117,7	118,5	116,8	124,4	109,8	121,3	110,7
	November	116,5	117,6	119,2	118,0	122,1	110,7	118,7	109,4
	Dezember	116,8	118,0	119,5	117,9	118,3	114,3	124,4	108,2
2009	Januar.....	117,4	118,8	119,6	118,1	118,4	113,5	131,2	108,3
	Februar.....	117,5	118,7	119,1	118,0	118,4	111,4	134,5	109,5
	März.....	117,1	118,2	118,9	118,1	117,9	111,5	130,6	109,8
	April	116,8	118,0	118,9	117,1	118,0	109,8	131,5	108,6
	Mai.....	116,3	117,3	118,8	117,9	115,7	110,2	126,5	109,4
	Juni.....	117,3	118,4	118,7	117,4	114,6	122,8	127,6	110,2
	Juli.....	116,3	117,3	118,3	116,9	114,4	116,7	123,7	109,6
	August	114,8	115,6	118,5	117,5	114,1	108,2	116,0	109,6
	September	114,3	115,2	118,8	117,0	113,4	107,5	114,6	108,8
	Oktober.....	113,9	114,8	119,3	117,1	112,6	106,4	112,6	107,6
	November	114,1	115,4	118,8	117,3	113,8	107,5	113,1	105,1
	Dezember	114,3	115,7	118,1	117,0	114,6	113,3	111,0	105,5
2010	Januar.....	115,9	117,4	118,1	116,3	114,4	113,2	127,6	106,0
	Februar.....	115,6	117,1	117,4	116,4	114,5	108,5	131,6	105,9
	März.....	116,8	118,4	117,5	116,8	114,6	107,6	142,3	105,7
	April	117,5	119,3	117,4	116,2	114,6	116,5	143,3	105,6
	Mai.....	117,2	118,8	117,5	116,6	115,2	116,8	135,5	106,3
	Juni.....	117,7	119,6	117,4	116,7	116,5	121,2	134,6	105,1
	Juli.....	118,0	119,9	118,0	116,1	116,5	120,8	138,0	105,0
	August								
	September								
	Oktober.....								
	November								
	Dezember								

6. Sonderberechnungen

Index Indexgruppe	Wägungs- anteil in Prozent	2005 = 100		Veränderungen in Prozent Juli 2010 gegenüber		
		Juni 2010	Juli 2010	Juli 2009	Juni 2010	
		Sonderzusammenfassungen				
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel.....	98,309	109,5	110,1	+ 1,3	+ 0,5	
Saisonabhängige Nahrungsmittel.....	1,691	130,3	132,1	+ 10,2	+ 1,4	
Gesamtindex ohne saisonabhängige Waren.....	96,710	109,1	109,7	+ 1,0	+ 0,5	
Saisonabhängige Waren.....	3,290	132,2	133,1	+ 14,5	+ 0,7	
Gesamtindex ohne saisonabhängige Waren und Dienstleistungen	93,673	109,3	109,3	+ 1,0	-	
Saisonabhängige Waren und Dienstleistungen	6,327	118,3	126,5	+ 6,7	+ 6,9	
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	95,542	109,5	110,1	+ 0,9	+ 0,5	
Heizöl und Kraftstoffe.....	4,458	118,5	117,5	+ 13,9	- 0,8	
Gesamtindex ohne Haushaltsenergie	94,018	108,9	109,5	+ 1,5	+ 0,6	
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomieten und Wohnungsnebenkosten.....	76,366	112,1	112,8	+ 1,7	+ 0,6	
		Gliederung nach Waren und Dienstleistungen				
Waren.....	49,300	113,8	113,8	+ 2,4	-	
Verbrauchsgüter.....	30,511	118,2	118,4	+ 2,6	+ 0,2	
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer.....	9,524	114,6	113,5	+ 4,1	- 1,0	
langlebige Gebrauchsgüter.....	9,265	98,7	98,9	- 0,5	+ 0,2	
Dienstleistungen (einschließlich Wohnungsnettomieten).....	50,700	106,0	107,2	+ 0,5	+ 1,1	
Wohnungsnettomieten.....	20,330	102,4	102,4	+ 0,4	-	
		Kraftfahrer-Preisindex				
Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung insgesamt.....	12,239	112,2	112,2	+ 4,3	-	
Kraftwagen.....	3,628	106,4	106,2	- 0,2	- 0,2	
Motorräder.....	0,123	112,9	113,2	+ 3,8	+ 0,3	
Kraftstoffe.....	3,537	116,4	115,8	+ 10,8	- 0,5	
Ersatzteile, Zubehör, Pflegemittel	0,706	114,8	115,3	+ 2,1	+ 0,4	
Reparaturen, Inspektionen, Wagenwäsche	2,242	118,3	119,6	+ 4,5	+ 1,1	
Garagenmiete.....	0,250	104,5	104,5	-	-	
Fahrschule, Führerscheingebühr	0,150	114,3	114,3	+ 0,4	-	
Kraftfahrzeugversicherung.....	0,953	109,0	109,0	+ 3,6	-	
Kraftfahrzeugsteuer.....	0,650	104,5	104,5	- 0,2	-	
		Administrierte Preise				
Gesamtindex ohne administrierte Preise.....	79,242	110,1	110,8	+ 1,8	+ 0,6	
Administrierte Preise.....	20,758	109,0	109,1	- 0,1	+ 0,1	